Gessler

# Anforderungen an zu überwachende Fremdleuchten mit LED-Leuchtmittel, wenn diese von einem Gessler-Adressbaustein überwacht werden sollen.

| | |
|---|---|
| PROJEKTNAME: | |
| LEUCHTEN-HERSTELLER / TYP: | |
| BETRIEBSGERÄT (EVG-TYP): | |

| | **MERLIN-SYSTEM**<br>Adressbausteine:<br>MLB10 + MLB10DD ☐ | **SIBELON-SYSTEM**<br>Adressbausteine:<br>LB1/009 + LB1/009DD ☐ | **GENESIS-SYSTEM**<br>Adressbaustein:<br>GEN01 ☐ | | |
|---|---|---|---|---|---|
| EIGENSCHAFTEN | ANFORDERUNGEN | | | ERKLÄRUNG | |
| Umgebungstemperatur des Adressbausteins. | -10 °C bis +55 °C | -10 °C bis +60 °C | -10 °C bis +55 °C | Max. Umgebungstempertur des Adressbausteins am Einbauort. | ☐ Ja<br>☐ Nein |
| Anschlussleistung des zu überwachenden Betriebsgerätes | 1 - 120 VA | 3 - 200 VA | 1 - 250 VA | Anschlussleistung des zu überwachenden Betriebsgerätes. | ☐ Ja<br>☐ Nein |
| Anschlussleistung des zu überwachenden Betriebsgerätes im Fehlerfall zur Leuchten-Fehlererkennung. | Im Fehlerfall muss sich die zu überwachende Anschlussleistung um >50 % reduzieren. | Anschlussleistung > 20 VA<br>Im Fehlerfall muss sich die zu überwachende Anschlussleistung auf mind. 4VA reduzieren.<br><br>Anschlussleistung < 20 VA<br>Im Fehlerfall muss sich die zu überwachende Anschlussleistung auf 0 VA reduzieren. | Im Fehlerfall muss sich die zu überwachende Anschlussleistung um >50 % reduzieren. | Vorgaben zur Leuchten-Fehlererkennung | ☐ Ja<br>☐ Nein |
| Umschaltzeit des Notlichtsystems (Netz/Not). | 200 - 400 ms | 150 - 500 ms | 150 - 450 ms | Das Betriebsgerät muss kompatibel mit der Umschaltzeit der Notlichtanlage sein. Sapnnungslücke bei Netzumschaltung. | ☐ Ja<br>☐ Nein |
| Startverhalten Betriebsgerät (stabile Stromaufnahme) im AC- und DC-Betrieb. | keine Vorgabe | max. 1,6 s | max. 1,6 s | In dieser Zeit muss die Stromaufnahme konstant sein. | ☐ Ja<br>☐ Nein |
| Max. Einschaltstrom des Betriebsgerätes mit funktionsfähigem Leuchtmittel im AC-Betrieb (230 V). | < 45 A (< 240 µs) | < 45 A (< 500 µs) | 530 A (10 us)<br>237 A (50 us)<br>168 A (100 us)<br>53 A (1 ms)<br>17 A (10 ms) | Maximal zulässige Kontaktbelastbarkeit des Überwachungsmoduls. | ☐ Ja<br>☐ Nein |
| Maximale Leitungslänge Adressbaustein zum Betriebsgerät. | < 5 m | < 50 m | < 50 m | Maximale Kabellänge vom Adressbaustein zum Betriebsgerät. | ☐ Ja<br>☐ Nein |
| Leuchte erfüllt die Norm | DIN EN 60598-2-22 | | | Leuchten, die für den Einsatz als Sicherheitsleuchte vorgesehen sind, müssen der Norm DIN EN 60598-2-22 (Besondere Anforderungen - Leuchten für Notbeleuchtung) entsprechen. | ☐ Ja<br>☐ Nein |
| Leuchte erfüllt die Norm | DIN EN 55015<br>(Messung bei AC und DC) | | | Grenzwerte und Messverfahren für Funkstöreigenschaften von elektrischen Beleuchtungseinrichtungen und ähnlichen Elektrogeräten. | ☐ Ja<br>☐ Nein |
| Betriebsgerät erfüllt die Norm | DIN EN 61347-2-13<br>(inkl. Anhang J) | | | Besondere Anforderungen an gleich- oder wechselstromversorgte elektronische Betriebsgeräte für LED-Module. | ☐ Ja<br>☐ Nein |
| Betriebsgerät erfüllt die Norm | DIN EN 62384 | | | Gleich- oder wechselstromversorgte elektronische Betriebsgeräte für LED-Module - Anforderungen an die Arbeitsweise. | ☐ Ja<br>☐ Nein |
| Betriebsgerät erfüllt die Norm | DIN EN 61000-3-2 | | | Elektromagnetische Verträglichkeit (EMV) - Teil 3-2: Grenzwerte - Grenzwerte für Oberschwingungsströme (Geräte Eingangsstrom ≤ 16 A je Leiter). | ☐ Ja<br>☐ Nein |
| Betriebsgerät erfüllt die Norm | DIN EN 61547 | | | Einrichtungen für allgemeine Beleuchtungszwecke - EMV Störfestigkeitsanforderungen. | ☐ Ja<br>☐ Nein |
| Betriebsspannungsbereich AC | 230 V ±10 %, 50/60 Hz | | | Spannungsbereich im Netzbetrieb | ☐ Ja<br>☐ Nein |
| Betriebsspannungsbereich DC | 194 - 275 V DC | | | Spannungsbereich im Batteriebetrieb | ☐ Ja<br>☐ Nein |
| **Zusätzliche Anforderungen mit DALI-Steuerung:**<br>System Failure Level einstellbar | 10 % - 100 % | | | Die Zwangseinschaltung bei AC-Spannung erfolgt über ein Auftrennen des DALI-Busses. | ☐ Ja<br>☐ Nein |
| **Zusätzliche Anforderungen mit DALI-Steuerung:**<br>DC Level einstellbar | 10 % - 100 % | | | Bei vorhandener DC-Spannung müssen die Betriebsgeräte auf einen definierten Wert steuern. | ☐ Ja<br>☐ Nein |

Gessler GmbH
Gutenbergring 14 · 63110 Rodgau · Telefon: 06106 87 09-0 · E-Mail: info@gessler.de · Internet: www.gessler.de

Stand: März 2026